

Datum: 28. JUNI 2013

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Beschlusskontrolle zu V1950/12 (Sitzungsnummer: SR/051/2013)

Aufnahme der Kindertageseinrichtung Marienallee 12 in 01099 Dresden in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen Dresden unter der Trägerschaft des Trägers DRK Kreisverband Dresden e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

- 1. „Der Stadtrat beschließt die Aufnahme der Kindertageseinrichtung Marienallee 12 in 01099 Dresden zum 1. Juni 2013 bzw. zum Ersten des Folgemonats nach dem Stadtratsbeschluss, vorbehaltlich der Erteilung der Betriebserlaubnis, in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen Dresden.**
- 2. Die Kindertageseinrichtung Marienallee 12 wird auf der Grundlage der Mietverträge durch den Träger DRK Kreisverband Dresden e. V. betrieben.**
- 3. Der Stadtrat beschließt die Bezuschussung der zur Betriebsführung notwendigen Betriebskosten nach SächsKitaG zum 1. Juni 2013 bzw. zum Ersten des Folgemonats nach dem Stadtratsbeschluss, vorbehaltlich der Erteilung der Betriebserlaubnis.**
- 4. Die Oberbürgermeisterin wird, vorbehaltlich der Erteilung der Betriebserlaubnis, mit dem Abschluss einer Vereinbarung zur Betriebsführung und Betriebskostenfinanzierung (Anlage 1 zur Vorlage) beauftragt.“**

Die Aufnahme der Kindertageseinrichtung Marienallee 12 in 01099 Dresden erfolgte zum 1. Juni 2013, nach Erteilung der Betriebserlaubnis, in den Bedarfsplan Kindertageseinrichtungen Dresden. Es erfolgte eine teilweise Inbetriebnahme, da das 2. Obergeschoss bauseitig noch nicht freigegeben wurde.

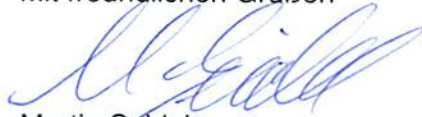
Die Kindertageseinrichtung Marienallee 12 wird auf der Grundlage der Mietverträge durch den Träger DRK Kreisverband Dresden e. V. betrieben.

Die Bezuschussung der zur Betriebsführung notwendigen Betriebskosten für den in Betrieb genommen Teilbereich erfolgt nach SächsKitaG seit dem 1. Juni 2013 auf der Grundlage der erteilten Betriebserlaubnis.

Die Vereinbarung zur Betriebsführung und Betriebskostenfinanzierung wurde rechtskräftig abgeschlossen.

Die Inbetriebnahme des 2. Obergeschosses soll spätestens bis Ende Juli 2013 erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Seidel
Beigeordneter für Soziales

Kenntnisnahme:



Helma Orosz
Oberbürgermeisterin